

## Die Allegorie von der Klangschale – über die intrinsische Freude

Ein Text von Oremos ©, München 2020

Du suchst die Freude außerhalb von dir selbst? Du wartest auf dieses oder jenes, dessen Geschehen oder Kommen Voraussetzung dafür ist, dass Du (wieder) Freude empfinden kannst? Du bist ohne (Lebens-) Freude, weil und solange dieses oder jenes nicht geschieht?

Freude kann (braucht) dir keiner geben, außer Du selbst. Du hast sie bereits – ja! Sie ist dir als heile geistige Person unverlierbar gegeben – so wie der Sinn in deinem Leben! Freude steigt aus dir selbst empor, sie ist also intrinsisch. Deine Quelle mag vergiftet oder verschüttet sein, doch sie versiegt niemals vollständig und kann gereinigt werden – wenn nötig.

Du bist wie eine tibetische Klangschale. Sie ist schön. Sie ist ein Unikat. Ihr Grund-Klang ist: die STILLE. Allen Klangschalen ist die selbe (göttliche) STILLE gegeben. Die Schalen warten geduldig darauf, vom Leben angeschlagen zu werden, um ihren einzigartigen, unverwechselbaren, unkopierbaren, individuellen Klang hervorzubringen: die FREUDE. Sie, die FREUDE ist also in der STILLE geborgen.

Das Leben ist der Klöppel. Meist liegt er ruhig neben der Klangschale. Dann ist STILLE – und FREUDE.

Ein anderes Mal rührt der Klöppel sanft an der Klangschale. Dann wieder reibt er kräftig an ihr. Mal tippt er die Klangschale zart an. Mal schlägt er rau zu. Ihr Ton wird mal leiser, mal lauter. Wenn man genau hinhört, ist es nicht nur ein Ton, sondern viele. Und je nachdem, wie das „Leben so spielt“, klingt auch die Klangschale nie exakt gleich, und ist doch immer einzigartig und unverwechselbar.

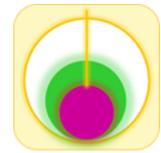
Der KLANG ist die hörbare FREUDE. Sie wird nicht von außen gegeben, nicht einmal vom Leben. Es ist die Klangschale selbst, nur sie, die den KLANG erzeugt, die die FREUDE empfindet - und *aus-sendet!* Der KLANG, die FREUDE ist in der Schale gebor(g)en. Er wohnt ihr inne, ist ihr zu *Grunde* gelegt. Die Schale, und nur diese, kann den KLANG, die FREUDE auch und gerade in der STILLE hören. Durch das Anschlagen wird der schon in der Schale gebor(g)ene KLANG, die FREUDE im Außen hörbar. Doch auch ohne das Anschlagen, ohne äußere Reize, Impulse (sei es was wir *Glück* oder *Pech* nennen), **ist** der KLANG, die FREUDE schon **in** der Schale enthalten.

FREUDE ist intrinsisch und kann nicht von außen gegeben werden.

Ja, die Klangschale kann so voller (ver-) störender Erfahrungen sein, dass ihr KLANG, die FREUDE, dumpf oder unterdrückt klingt. **Doch sie bleibt niemals stumm, wenn das Leben sie berührt.** Und nach dem *Wieder-leer-geworden-sein*, in der STILLE, klingt sie wieder so schön wie zuvor.

Ja, die Klangschale, also Deine SEELE kann beschädigt sein, einen (sprichwörtlichen) „Sprung“ oder eine Delle haben, so dass ihr KLANG, die FREUDE, verändert und etwas schräg klingt. **Doch sie bleibt niemals stumm, wenn das Leben sie berührt.** Auch eine beschädigte Schale kann repariert, also geheilt werden. Und nach einer Heilung ihrer Wunden ist sie trotz ihrer Narben so schön wie ein Kintsugi-Kunstwerk und klingt nur ein wenig „anders schön“ – oder vielleicht sogar schöner als je zuvor. Dann ist deine SEELE an bewältigtem Leid gewachsen und gereift - und Du bist reicher geworden.

Werde STILL und vertraue auf die FREUDE in dir. Sie ist da - immer! Und wenn das Leben „zuschlägt“, lausche deinem inneren Klang am Grunde deiner SEELE.



Du möchtest gerne still werden, mehr auf deinen Klang hören und die Freude aus dir herausholen? Oder glaubst, einen „Sprung in der Schüssel“ zu haben und haderst mit dem Klang deiner Seele?

Dann ist es gut und richtig, Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Oremos ©, München 2020